

# Walser und die herumzigeunernden Israeliten



Ich habe mal die KI auf Walser angesetzt...

„Tagelang werden wir nun von den Medien mit Fotos zugespammt werden, auf denen das zerknitterte Antlitz und die wild wuchernden Augenbrauen des letzten deutschen Großdichters („Ich baue Leichtigkeit an wie andere Mais und dünge sie mit Himmelslicht“) zu sehen sein werden. Ich erinnere daher mal vorsichtshalber an diese denkwürdige Episode:

Nachdem [Günter Amendt](#) 1978 Bob Dylan auf seiner Europatournee begleitet hatte, begegnete er zufällig [Martin Walser](#) in den Redaktionsräumen der Zeitschrift ‚Konkret‘: „Er, der seine Worte besonders behutsam, nach meinem Geschmack behäbig zu setzen pflegt, fragte mich, von meinen Beobachtungen und Betrachtungen zu Dylans 78er-Tour offenbar gelangweilt,

plötzlich nicht ohne einen aggressiven Unterton, was eigentlich an diesem 'herumzigeunernden Israeliten' Besonderes wäre.““

([Jan Seghers/Matthias Altenburg](#): „Geisterbahn“, Eintrag vom 6. September 2010) (via Thomas Blum auf Fratzenbuch)